



Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt



DAS WEGERANDSTREIFENPROGRAMM

...EIN SACHSTANDSBERICHT







Inhalt

- 1. Umsetzungsstand in den Ortsteilen
- 2. Digitalisierung -Datenbank "Wegerandstreifen"
- 3. Ständiges Monitoring Erfolgskontrolle
- 4. Kostenkalkulation
- 5. Weitere Planung Ausblick





Umsetzungsstand OT Ueffeln/Balkum



- Pflege- und Entwicklungsplan der Forsthof Artland GmbH von der UNB genehmigt
- Aufwertungsfähige
 Flächen → 60.000 m²

ausschließlich städtische Flächen

- Aufwertungspotential ca. 152.000 WE
- Ca. 200 Maßnahmen sind umgesetzt
- Umsetzungsstand 70 %

PFLEGE- UND ENTWICKLUNGSPLAN STADT BRAMSCHE ORTSTEILE BALKUM UND UEFFELN Detaillierte Pflege- und Entwicklungsplanung für kommunale Flächen an Wegen und ENTWURF AUFTRAGGEBER: Stadt Bramsche Stadlentwicklung, Bau und Umwelt Hase straße 11 49565 Bramsche AUFTRAGNEHMER: Nortrup-Suttrup, 15.01.2015





Umsetzungsstand OT Sögeln/Engter



- Pflege- und Entwicklungsplan von Forsthof Artland GmbH ebenfalls genehmigt
- Aufwertungsfähige Flächen:
 ca. 68.000 m²

ausschließlich städtische Flächen

- Aufwertungspotential: ca. 136.000 WE
- Ca. 75 Maßnahmen sind umgesetzt
- Umsetzungsstand 80 %

PFLEGE- UND ENTWICKLUNGSPLAN

STADT BRAMSCHE ORTSTEILE SÖGELN UND ENGTER

Pflege- und Entwicklungsplanung für kommunale Flächen an Wegen und Straßen in den Ortsteilen Sögeln und Engter auf Basis der Potenzialanlayse 2015

ENTWURF

AUFTRAGGEBER:

Stadt Bramsche FB Stadtentwicklung, Bau und Umwelt

Abteilung Planung und Umwelt

Hasestraße 11

49565 Bramsche

AUFTRAGNEHMER:

Nortrup-Suttrup, 02.11.2015

Forsthof Artland GmbH
Dipl.-Forstwirt Ingo Zapp
Hardelager Straße 33, 49638 Nortrup-Suttrup
Tel.: 0 54 36 / 96 98 21 Fax: 0 54 36 / 9 68 99 39
E-Mail: ingozapp@forsthof.artland.de
Bearbeitung: Dipl.-Forstw. Ingo Zapp





Umsetzungsstand OT Achmer



- Pflege- und Entwicklungsplan von Hofer&Pautz (Altenberge) wurde 2019 von der UNB genehmigt
- Aufwertungsfähige Flächen:
 ca. 50.000 m²

ausschließlich städtische Flächen

- Aufwertungspotential: ca. 45.000 WE
- Erste Maßnahmen (Feldhecken) wurden 2019 umgesetzt. Einsaat von Regiosaatgut in 2022 geplant.

Pflege- und Entwicklungsplan für stadteigene Flächen im Ortsteil Achmer, Stadt Bramsche

Auftraggeber:

Stadt Bramsche



Bearbeitung:

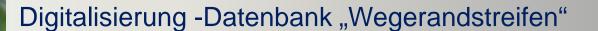
Hofer & Pautz GbR Ingenieurgesellschaft



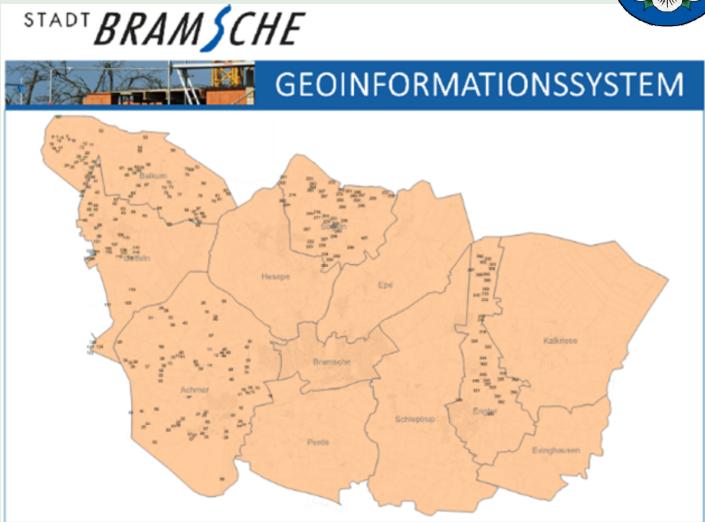
für Ökologie, Umweltschutz und Landschaftsplanung

Buchenallee 18 48341 Altenberge



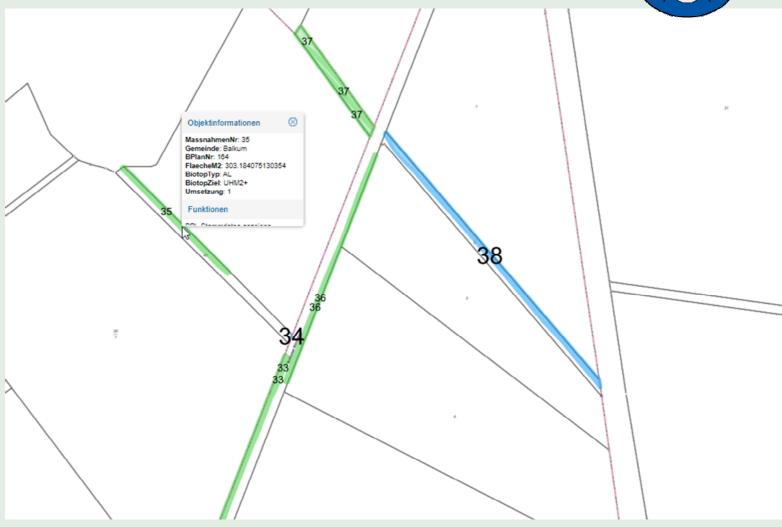








Digitalisierung - Datenbank "Wegerandstreifen"









Monitoring im Juni 2017

(Forsthof Artland GmbH)

- Durchschnittliche Etablierungsrate von 54,67 %
- Beste Etablierungsraten auf sonnigen, nicht zu feuchten Flächen, hier bis zu 92% (Teil der Fläche 114- gemittelte gesamte Fläche 76%)
- Nach Etablierung nur noch ein Schnitt im Jahr nötig
- Kräuteranteil wurde inzwischen von 30 % auf 80 % erhöht

Fläche	gezählte Regiosaat-Arten	Saatgutarten	Etablierungsrate [%]
15	0	25	0,00%
29	18	25	72,00%
50	18	25	72,00%
52	21	25	84,00%
58	14	25	56,00%
59	13	25	52,00%
65	11	25	44,00%
69	17	25	68,00%
83	9	25	36,00%
84	11	25	44,00%
85	13	25	52,00%
108	18	25	72,00%
109	12	25	48,00%
110	21	25	84,00%
113	4	25	16,00%
114	19	25	76,00%
124	16	25	64,00%
125	11	25	44,00%
	13,67	25	54,67%











1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung u. Umwelt am 2. Dezember 2021







Systematische Erfassung der Insektenfauna im Spätsommer 2020

- Die Erfassungen wurden zwischen dem 22.08 und dem 13.09.2020 von Gerrit Öhm (Uni Göttingen) durchgeführt
- Hierbei wurden Schwebfliegen, Wildbienen, Schmetterlinge berücksichtigt.
 Außerdem wurden Raubfliegen und Heuschrecken auf den Flächen miterfasst
- Es konnten mindestens I I Wildbienenarten im Erfassungszeitraum gefunden werden, I 0 Schmetterlingsarten, 26 Schwebfliegenarten und 9 Raupenfliegenarten







1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung u. Umwelt am 2. Dezember 2021





Unterhaltungspflege durch den Betriebshof im 4. Jahr nach Einsaat:

- Weitere spezielle Schulungen der Mitarbeiter des Betriebshofes
- GPS gestütztes GIS-System auf dem Fahrzeug zur besseren Lokalisierung der Flächen









Maßnahmen je nach Standort:

- Sukzession
- einmal jährliche Mulchmahd
- ein- oder mehrmalige Mahd mit Entfernung des Mahdguts (bei stickstoffreichen Standorten)

Kein erheblicher Mehraufwand für den Betriebshof duch die Unterhaltungspflege: Regio-Saatgut wächst erfahrungsgemäß niedriger auf









Bereisung mit der UNB des LKOS am 21. Juli 2021







1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung u. Umwelt am 2. Dezember 2021





Kostenkalkulation



Wegerandstreifenprogramm OT Sögeln und Engter

- Einbeziehung aller Kostenpunkte seit der Etablierung im Jahr 2015
 - Extern vergebene Leistungen: Planung, Einsaat/Pflanzung und Pflege (3 Jahre), Monitoring (Fauna/Flora)
 - <u>Eigene Leistungen:</u> Koordinierung, Instandhaltung (Grenzmarkierungen, etc.), Monitoring (Entwicklungsstatus/Biotoptypen), Dokumentation, Pflege ab dem 4. Jahr (sämtliche Personalkosten)
- Aktuelle Kostenermittlung bei einem Umsetzungsstand von 80 %
- Kosten pro Werteinheit: 3,30 € in Sögeln; 2,70 € in Engter
- Kosten pro Werteinheit derzeit: 3,00 €





Kostenkalkulation



- Einbeziehung aller Kostenpunkte seit der Etablierung im Jahr 2015
 - Extern vergebene Leistungen: Planung, Einsaat/Pflanzung und Pflege (3 Jahre), Monitoring (Fauna/Flora)
 - <u>Eigene Leistungen:</u> Koordinierung, Instandhaltung (Grenzmarkierungen, etc.), Monitoring (Entwicklungsstatus/Biotoptypen), Dokumentation, Pflege ab dem 4. Jahr
- Aktuelle Kostenermittlung bei einem Umsetzungsstand von 70 %
- Kosten pro Werteinheit derzeit: 2,60 €





Kostenkalkulation



Ankauf von externen Werteinheiten

1 WE ~ 6,00 €

ca. 152.000 WE ~ 912.000 €



Wegerandstreifen "Ueffeln/Balkum"

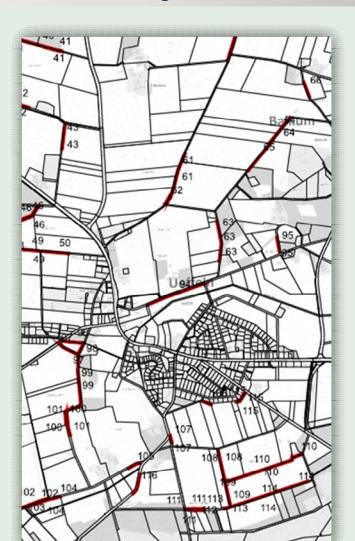
1WE ~ 3,00 €

ca. 152.000 WE ~ 456.000,00 €





Weitere Planung -Ausblick





- Ausschreibung für Winter 2021
 - Gehölzpflanzungen OT Ueffeln/Balkum
- Umsetzung von Maßnahmen im Ortsteil Achmer im Frühjahr 2022
 - Vermessung und Markierung der Maßnahmenflächen
 - Ca. 2 ha Einsaat mit Regio-Saatgut





Weitere Planung -Ausblick



- Monitoring und Dokumentation der Maßnahmen (Systematische Überwachung des Erfolges)
- Potential in weiteren Ortsteilen abprüfen







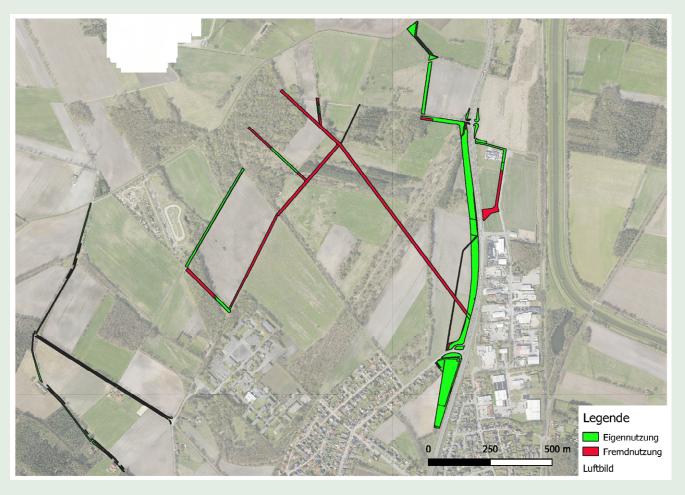
1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung u. Umwelt am 2. Dezember 2021





Weitere Planung -Ausblick

Potentialanalyse OT Hesepe



1. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung u. Umwelt am 2. Dezember 2021



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!







